

174047-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – SM Lüdingh.; Planung Verw.-Gebäude u. Werkstatt

OJ S 50/2026 12/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

E-Mail: RNL-MSL-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SM Lüdingh.; Planung Verw.-Gebäude u. Werkstatt

Beschreibung: 03-2667 Hochbau, SM Lüdingh.; Neubau Verw.-Gebäude u. Werkstatt

Kennung des Verfahrens: 830c0151-aae5-4192-b983-d2cb46c82e1a

Interne Kennung: 03-25-5046

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7Y51YTQL2XBV1# Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen der Bewerbung können unter www.evergabe.nrw.de heruntergeladen werden. Kleine Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Betrug: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Korruption: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Vergabeunterlagen und § 123 - § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: SM Lüdingh.; Planung Verw.-Gebäude u. Werkstatt

Beschreibung: 03-25-5046 SM Lüdingh.; Planung Verw.-Gebäude u. Werkstatt

Interne Kennung: 03-25-5046

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabepattform eingegangen sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz - § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz
Mindestjahresumsatz des Unternehmens (alleiniger Bewerber oder Bewerbergemeinschaft) jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023 bis 2025), in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Der alleinige Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 750.000, - EUR (netto) pro Geschäftsjahr
Schließen sich mehrere Unternehmen zu einer Bietergemeinschaft zusammen, können die Jahresumsätze derjenigen Unternehmen addiert werden, die in der Erklärung der Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft als Mitglieder benannt sind.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Fachliche Eignung
technische Fachkräfte - Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: (1) Objektplanung
Das Projektteam muss sich aus mindestens zwei Ingenieur:innen der Fachrichtungen Architektur oder eines verwandten Fachgebiets zusammensetzen. Für alle benannten Personen ist ein Nachweis zu erbringen, dass sie einen geeigneten (Fach-) Hochschulabschluss (z. B. in Architektur oder einem vergleichbaren Studiengang) oder einen gleichwertigen bzw. höheren Abschluss vorweisen können. ? 1 Mitarbeiter als Projektverantwortlicher mit Bauvorlageberechtigung - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Architekt/-in ? 1 Mitarbeiter als Projektverantwortlicher - Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Architekt/-in (2)

Tragwerksplanung Das Projektteam muss sich aus mindestens zwei Ingenieur:innen der Fachrichtungen Bauingenieurwesen oder eines verwandten Fachgebiets zusammensetzen. Für alle benannten Personen muss ein Nachweis erbracht werden, dass sie einen geeigneten (Fach-)Hochschulabschluss (z. B. in Bauingenieurwesen oder einem vergleichbaren Studiengang) oder einen gleichwertigen bzw. höheren Abschluss vorweisen können. ? 1 Mitarbeiter als Projektverantwortlicher - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Tragwerksplaner/-in ? 1 Mitarbeiter als Projektverantwortlicher - Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Tragwerksplaner/-in (3) Technische Gebäudeausrüstung Das Projektteam muss sich aus mindestens zwei Ingenieur:innen der Fachrichtung Gebäudetechnik oder eines verwandten Fachgebiets zusammensetzen bestehen. Für alle benannten Personen muss ein Nachweis erbracht werden, dass sie einen geeigneten Abschluss (z. B. in Gebäudetechnik oder einem vergleichbaren Studiengang) oder einen gleichwertigen bzw. höheren Abschluss vorweisen können. Des Weiteren sind zwei Mitarbeiter der Fachrichtung Elektrotechnik und zwei Techniker mit dem Schwerpunkt Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (Sanitär inbegriffen) oder einen gleichwertigen bzw. höheren Abschluss vorzuweisen. ? 1 Mitarbeiter als Projektverantwortlicher - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als TGA-Planer/-in ? 1 Person als stellv. Projektverantwortlicher - Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als TGA-Planer/-in ? 2 Mitarbeiter als Elektrotechniker ? 2 Mitarbeiter als Techniker mit dem Schwerpunkt Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik (Sanitär inbegriffen) Die Nachweise können auch von einer Person erbracht werden, die Erfahrungen in mehreren Bereichen hat.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Vergleichbare Leistung (Referenzprojekt) - Ausführung von Leistungen mit Auftragsdatum ab dem 01.01.2015, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Für die jeweiligen Fachbereiche kann auch ein Gesamtprojekt benannt werden. Nachweis von mindestens einem oder maximal drei Referenzprojekte pro Fachbereich: ? Projektart: Neubau/ Erweiterung ? Gebäudetyp: Straßenmeisterei oder Objekt mit vergleichbarer baulicher Komplexität (z.B. Werkstätte, Feuerwehrgebäude, Gewerbetriebe, Bürogebäude) ? (1) Fachbereich Objektplanung (Gebäude/ Innenräume) nach HOAI 2021 § 35 Abs. ? (2) Fachbereich Tragwerksplanung nach HOAI 2021 § 52 Abs. 1 ? (3) Fachbereich Technische Gebäudeausrüstung nach HOAI 2021 § 56 Abs. 1

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 9 VgV: Technische Ausrüstung - Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: Ausschreibungssoftware Gaeb konform Planungssoftware mit Übergabe im DWG-Format

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 10 VgV : Unterauftragnehmer - Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 2 :VgV: Fachliche Eignung technische Fachkräfte - Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste)

vergleichbarer Planungsmaßnahmen der Projektmitarbeiter (Objektplanung, Tragwerksplanung und Technische Gebäudeausrüstung für Meistereien oder vergleichbare Projekte).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Vergleichbare Leistung (Referenzprojekt) - Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Umfang, Schwierigkeitsgrad und Art (Referenzliste) vergleichbarer Planungsmaßnahmen des Büros (Objektplanung, Tragwerksplanung und Technische Gebäudeausrüstung für Meistereien oder vergleichbare Projekte)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar/ Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation und Projektablauf zur Erbringung der geforderten Leistungen

Beschreibung: Weitere Erläuterung: 1. Struktur des Projektteams, Koordination zwischen den Projektbeteiligten (Kommunikationskultur in der Planungsphase insb. bei BG, Zusammenarbeit mit Dritten) 2. Personaleinsatz über die Zeit (insb. Projektleitung, Vertreterregelung), Aufzeigen von Möglichkeiten der Zeitersparnis 3. Aufschlüsselung und Darstellung aller Leistungen (Architektur/ Ingenieur/ TGA) in einem Terminplan, Benennen von Meilensteinen und Zeiträumen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise und Lösungskompetenz bei der Planung

Beschreibung: Weitere Erläuterung: Die Bewertung erfolgt anhand des vom Bieter vorgelegten Konzepts zur Bewältigung der geforderten Leistungen in den Bereichen Objektplanung, Tragwerksplanung und Technische Gebäudeausrüstung (TGA). Maßgeblich sind Projektbezogenheit der dargestellten Herangehensweisen. Bewertet werden insbesondere: - Die grundsätzliche Herangehensweise zur Bewältigung der Planungsaufgabe unter Berücksichtigung der Schnittstellen zwischen Objektplanung, Tragwerksplanung und TGA -

Die Identifikation projektspezifischer Problemstellen, Risiken und besonderer Herausforderungen sowie die Darstellung geeigneter Lösungsansätze zu deren Bewältigung. - Die Erläuterung einschlägiger Erfahrungen aus bereits durchgeführten Projekten, einschließlich der dort auftretenden Problemstellungen und der konkret umgesetzten Lösungen. Sowie die Übertragbarkeit dieser Erfahrungen auf das vorliegende Projekt. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTQL2XBV1/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTQL2XBV1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/06 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y51YTQL2XBV1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Es ist ein Nachweis zu erbringen, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme von 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und von 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) besteht. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist dieser Nachweis für jedes Mitglied getrennt zu erbringen.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/04/2026 10:30:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

Mehrfachnennungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften.

Finanzielle Vereinbarung: Abschlagszahlungen gem. Projektfortschritt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrags nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang eines Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Wahrkamp 30

Stadt: Coesfeld

Postleitzahl: 48653

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

E-Mail: RNL-MSL-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2541742-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Regionalniederlassung Münsterland

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Wahrkamp 30

Stadt: Coesfeld

Postleitzahl: 48653

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: RNL-MSL-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2541742-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Betriebssitz Gelsenkirchen

Registrierungsnummer: 05515-09001-58_

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: BS-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2093808-0

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b84c74cd-78b2-4ed0-ace9-21c15ddcdaed - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2026 00:00:46 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 174047-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 50/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/03/2026